

13. März, 38,

Herrn Prof. Dr. H. Knaus,

P R A G .  
-----

Sehr geehrter Herr Professor,

Die neuesten Ereignisse in Oesterreich haben wahrscheinlich einen gewissen Einfluss auch auf das Verlagswesen. Wenn Ihre wissenschaftliche Monographie in Deutschland verboten wurde, um wieviel eher wird dann eine populäre Darstellung Ihrer Lehre der jetzt regierenden Partei ein Dorn im Auge sein! - Eine erhebliche Bedeutung hat nunmehr die Frage, ob die Firma Maudrich "arisch" ist oder nicht! Können Sie mir vielleicht hierüber Auskunft geben?

Ich würde es recht bedauern, wenn durch die voraussichtlich negative Einstellung der neuen Regierung der Druck des zu schaffenden Büchlein ins Wasser fallen sollte. Nun, ich werde weiter daran arbeiten, ob es später die Firma Maudrich gebrauchen kann oder nicht; denn die Aufgabe als solche reizt mich: Ihre Lehre klar und übersichtlich mit eingehenderer Schilderung, als es mir in der kleinen Broschüre möglich war, darzustellen, was vielleicht Häusler doch nicht so gut gelungen ist, wie er selber glaubt.

Soll ich nicht Maudrich anfragen, wie er sich zur neuen Lage einstellt?

Mit kollegialer Hochachtung

stets Ihr ergebener

